

Im zweiten Theile des Buches wird die Geschichte der Theologie in der Schweiz dargestellt. Der dritte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Deutschland. Der vierte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Frankreich. Der fünfte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in England. Der sechste Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Italien. Der siebte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Spanien. Der achte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Portugal. Der neunte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Griechenland. Der zehnte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Asien. Der elfte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Afrika. Der zwölfte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Amerika. Der dreizehnte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Australien. Der vierzehnte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Ozeanien. Der fünfzehnte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Europa. Der sechzehnte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Asien. Der siebzehnte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Afrika. Der achtzehnte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Amerika. Der neunzehnte Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Australien. Der zwanzigste Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Ozeanien. Der einundzwanzigste Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Europa. Der zweiundzwanzigste Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Asien. Der dreiundzwanzigste Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Afrika. Der vierundzwanzigste Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Amerika. Der fünfundzwanzigste Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Australien. Der sechsundzwanzigste Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Ozeanien. Der siebenundzwanzigste Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Europa. Der achtundzwanzigste Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Asien. Der neunundzwanzigste Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Afrika. Der hundertste Theil enthält eine Geschichte der Theologie in Amerika.

das *Berl* De sacrificio novae Legis quaestiones theologicae, morales, juridicae, Lugdun. 1662, 2 voll., welches das gestellte Thema in 1347 Fragen ganz erschöpfend behandelt. Winder berührt sind seine übrigen Werke, von denen noch Erwähnung verdienen: *Decisiones morales* (510) *juxta principia theologica et sacras atque civiles leges difficultatum, quae in utroque foro occurrunt*. Opus, in quo breviter et dilucide recensentur, rejiciuntur vel approbantur opiniones tum veterum tum recentiorum theologorum et canonistarum, Veronae 1681 (auf dem Index seit dem 25. Jan. 1684 mit dem beschränkenden Zusatz donec corrigatur); *Singulares quaestiones morales juridicae* (520), Rom. 1662; *Variarum quaestionum moralium canonicarum Centuria I*, in quibus ex principiis theologicis et sacris et civilibus plura dubia, quae ad praxin utriusque fori pertinent tam quoad regulares quam quoad seculares breviter et dilucide explicantur, Rom. 1647; *Centuria II—IV*, ib. 1647. 1652, 3 voll.; *Sacra speculativa doctrina de Deo ceterisque divinitus revelatis*, Venetiis 1650; *Sacra moralis doctrina de statu supernaturali humanae naturae ejusdemque operationibus atque ipsum concernentibus*, ib. 1650 (ebenfalls auf dem Index seit dem 29. März 1656 mit dem Zusatz nisi fuerit ex correctis); *Theoria et praxis magni jubilai atque etiam extraordinarii*, Rom. 1650; *Praxis jejunii ecclesiastici et naturalis*, ib. 1644; *Theoria et praxis*, in qua jura, obligationes et privilegia eorum exponuntur, qui in periculo aut articulo mortis constituuntur, ein seltenes, gesuchtes Werk, nach Pasqualigo's Tode zu Rom 1672 herausgekommen; 448 Fragen finden in ihm ihre Lösung. Dazu kommen *Disputationes metaphysicae*, Rom. 1684. 1686, 2 voll., in denen er seinem bestimmten System huldigt. Auch gab er Werke Anderer mit Anmerkungen bereichert heraus, so zum ersten Mal *Prosp. Farinaccii Repertorium judiciale et repertorium de contractibus* aus dessen handschriftlichem Nachlaß (Lugd. 1639. 1642, 2 voll.). Aus den angeführten Titeln seiner Werke ersieht man, daß Pasqualigo sich besonders mit der Moral befaßt, worin er trotz seiner Hinneigung zu milderen Ansichten, die wohl auch das beschränkende Verbot einiger seiner Bücher veranlaßt haben mögen, dem hl. Alfons als classischer Auctor gilt. (Vgl. Vezossi, I Scrittori de' Chierici regolari detti Teatini II, 156 sino 161; Reusch, Index II, 318; Hurter, Nomenclator literarius II, 2. ed., Oeniponte 1893, 290 sqq.) [Hurter S. J.]

Pasqualis, Martinez, f. Saint-Martin.
Pasagier heißt eine oberitalienische Secte des 12. Jahrhunderts, über welche nur zwei Hauptnachrichten vorhanden sind. Die eine derselben findet sich in der Schrift des Bonacursus gegen die Häretiker unter der Aufschrift *Adversus*